

sten / kurzer Zeit vnd wenig Kolen / sehr compendiosè distilliren kan.

Desgleichen Bierbrawen / Meeth vnd Wein machen / vnd alle andere Arbeit / welche sonst in grossen kuppffernen oder eisernen Kesseln muß geschehen / alhier nur in hölzernen Gefässen / durch hülffe eines kleinen kuppffernen oder eisernen Instruments / welches kaum 2. oder 3. Pfund wieget / ohne Ofen leichtlich kan gethan werden. Auch vnterschiedene Chymische labores, als putrificiren, digeriren, circuliren, extrahiren, abstrahiren, cohobiren, figiren vnd dergleichen sehr sügliches damit können gethan werden. Sehr dienstlich allen jungen anfangenden Chymicis vnd Laboranten: Dann si zu ihrem Brantenwein / Kräuter-Wasser / Extracta vnd Medicamenta zu machen / mit soviel Ofen / kuppferne / eiserne / zinnerne / erdene / vnd gläserne Instrumenten von nöthen aben / sondern alhier gelehret werden / wie ie alle oberzehlte labores nur durch ein einiges klein von Kupfer oder Eisen gemachtes Instrument, mit zuthun hölzernen Geschirren eben so wol thun können / als durch viel vnterschiedene Kessel / Blasen / vnd andere Gefässe. Dadurch viel Geld ersparet wird / welches man sonst an kuppferne Kessel vnd andern Distillir-Beug wenden muß.

A iij

Im